

Verhandlungsführung für Gleichstellungsbeauftragte

Verhandlungen bilden einen wichtigen Bestandteil im Aufgabenspektrum der Gleichstellungsbeauftragten. Doch wie steuern Sie aktiv eine Verhandlung und führen sie zum Erfolg – im besten Fall für alle Beteiligten?

Es ist nicht immer leicht, Inhalte und Beziehungen getrennt voneinander zu betrachten, so dass Sie durchsetzungsstark in der Sache und fair im Kontakt miteinander agieren. Eine ausführliche Vorbereitung und eine klare Zielformulierung unterstützen Sie dabei, neue Perspektiven zu entwickeln.

In diesem Seminar haben Sie die Gelegenheit, eine Verhandlungssituation aus Ihrem Arbeitskontext vorzubereiten und zu simulieren oder den Umgang mit einem/einer für Sie schwierigen Verhandlungspartner/in zu üben. Profitieren Sie von dem kollegialen Feedback der anderen Teilnehmerinnen und gewinnen Sie neue Einsichten.

Schulungsinhalte:

- Konzepte zur Verhandlungsführung
- Checklisten zur Vorbereitung von Verhandlungen
- Kommunikation in der Verhandlung
- Argumentation
- Visualisierungen einbinden
- Körpersprache
- Innere Einstellung

Methoden: inhaltliche Impulse, Gruppenarbeit, praktische Übungen mit Feedback, moderierte Plenumsrunden. Ihre Kreativität ist erwünscht, Ihre Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit, auch bei praktischen Übungen, erforderlich. Sollten Sie sich darin unsicher sein, sprechen Sie uns bitte an. Wir beraten Sie gerne.

Unsere Referentin Dr. Sylvia Lorenz ist Dipl.-Biologin, NLP-Lehrtrainerin und Master Coach, DVNLP. Nach ihrer Tätigkeit als Projektleiterin in mehreren Branchen arbeitet sie jetzt als Trainerin und Coach mit dem Schwerpunkt Kommunikation. In ihren Trainings ist unserer Referentin eine wertschätzende Feedback-Kultur sehr wichtig.

Zielgruppe: Unser Seminar wendet sich an Gleichstellungsbeauftragte und ihre StellvertreterInnen, an Mitarbeitende des Gleichstellungsbüros und Vertrauensfrauen - und ist auch für Beauftragte nach AGG geeignet. Die Gruppengröße liegt bei mindestens sechs und maximal 12 Personen. **Freistellung und Kostentragung** erfolgen nach § 10 Abs. 5 i. V. m. § 29 Abs. 1 BGlG und den entsprechenden Bestimmungen der Landesgesetze sowie nach § 12 Abs. 1 AGG.

(Fortsetzung)

Themen der Gleichstellungsarbeit 2021

(Fortsetzung)

Veranstaltungsdaten / Anmeldung:

Termin:	8. bis 11. November 2021
Tagungsort:	Altstadthotel Arte, Doll 2 - 4 in 36037 Fulda
erster Tag:	8. November, 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr – Imbiss ab 13.30 Uhr
zweiter und dritter Tag:	9.00 Uhr bis 17.00 Uhr
letzter Tag:	11. November, 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr – Imbiss im Anschluss
Seminarpreis:	880,- € zzgl. MwSt.
Anmeldeschluss*:	8. Oktober 2021

Der Seminarpreis umfasst Schulungsunterlagen, Kaffeepausen am Vor- und Nachmittag, Erfrischungsgetränke im Seminarraum und zu den Mahlzeiten, Mittagessen am zweiten und dritten Tag sowie einen Imbiss am ersten und am letzten Tag.

Bitte richten Sie Ihre Anmeldung an **susanne.zander@top-akademie.de** oder an die Fax-Nummer 0231 / 5677 88 87. Alternativ steht Ihnen das Online-Buchungssystem auf unserer Internetseite in der Rubrik *Schulungen* zur Verfügung.

Zimmerbuchung: Unser Tagungshotel hält für die TeilnehmerInnen ein Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen bereit, von dem Sie **unter dem Stichwort TOP Akademie** buchen können.

Das Altstadthotel Arte in Fulda bietet Übernachtung und Frühstück zum Preis von 86,- € incl. MwSt. an. Sie erreichen das Hotel mit einer E-Mail an tagung@altstadthotel-arte.de.

Einen verbindlichen Anspruch auf diesen Zimmerpreis können wir bis **30 Tage vor Schulungsbeginn** garantieren. Danach entscheidet die Buchungssituation im Tagungshotel darüber, ob Zimmer zu diesen Konditionen zur Verfügung stehen; u. U. steigt der Preis erheblich. Sollte die Veranstaltung wider Erwarten nicht stattfinden, würden wir die vom Kontingent gebuchten Zimmer kostenfrei stornieren.

Selbstverständlich steht es Ihnen frei, vor Ort in einem anderen Hotel Ihrer Wahl zu übernachten.

Für weitere Informationen sind wir unter der Rufnummer 0231/56 77 888 - 8 gerne persönlich da und freuen uns, von Ihnen zu hören.

*** Anmeldeschluss:** Um für die TeilnehmerInnen eine frühzeitige **Planungssicherheit** zu gewährleisten, gibt es einen Anmeldeschluss. Er liegt in der Regel 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn. Spätestens dann erhalten Sie eine Terminbestätigung (oder eine Absage, sollte die Zahl der Anmeldungen zu gering sein). Selbstverständlich bestätigen wir Ihnen die Seminare Durchführung eher, wenn die Buchungssituation das erlaubt.

Sollte Ihnen bis zum Anmeldeschluss noch keine Kostenzusage Ihrer Dienststelle vorliegen, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf. Sofern freie Seminarplätze zur Verfügung stehen, reservieren wir Ihnen gerne unverbindlich einen Platz.